

Perspektiven geben:

Arbeit stärkt, erfüllt und vernetzt.

Kirche heute: beraten - qualifizieren - fördern - begegnen



Radeln statt Resignieren

Strampeln auf dem Hometrainer - für Erwerbslose im Bistum Aachen

Die Corona-Pandemie hat die Situation von Menschen, die seit längerer Zeit arbeitslos sind, noch einmal verschärft. Ihre Perspektiven auf Teilhabe haben sich weiter verschlechtert. Die kirchlichen Arbeitsloseninitiativen im Bistum Aachen finden sich damit nicht ab. Sie fördern, begleiten, qualifizieren und beschäftigen Langzeitarbeitslose in vielen Städten und Orten.

In diesem Herbst lenken sie die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf die Situation der Langzeitarbeitslosen und machen die eigene Arbeit noch einmal stärker sichtbar. Zu diesem Zweck laden sie Menschen ein, auf sportliche Weise ein Zeichen der Solidarität zu setzen – so auch am

**Donnerstag, 29.10.2020, 10:00 – 14:00 Uhr in Viersen
auf dem Sparkassenvorplatz, Hauptstraße 91**

Dort werden Hometrainer aufgebaut sein, auf denen man unter dem Motto „Radeln statt Resignieren“ mitstrampeln kann für das große Ziel: 2020 Soli-Kilometer bis zum Ende des Jahres. Die Viersener Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, zum Erfolg dieser Solidaritätsaktion für langzeitarbeitslose Menschen in ihrer Nachbarschaft beizutragen.

Mehr Infos unter www.arbeitslosenprojekte-im-bistum-aachen.de.

Verantwortlich

Diakon Matthias Totten, Vorsitzender der Initiative gegen Arbeitslosigkeit Kempfen-Viersen e.V.

Bei weiteren Fragen

Michaela Schroers, Arbeitslosenzentrum Viersen

Große Bruchstr. 26, 41747 Viersen, 02162-8171455, info@alzvierten.de

Kristina Hamm, Geschäftsführerin des Koordinationskreises kirchlicher Arbeitsloseninitiativen

Tel. 02406/9558-27, kristina.hamm@nbh.de